

# BOTRIFEND

## BLUMENZUCHT; ZIERPFLANZEN

Blattanwendung: 250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), wenn nötig jede 7/15 Tage. Wurzelanwendung: 2,5-3,0 L/ha, beim Umpflanzen (Saat) und nach 15 Tagen mit 1,5 L/ha wieder machen, wenn nötig alle 20 Tage anwenden.

## RASEN

250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), ab Mitte April jede 15/30 Tage abhängig von den Umweltbedingungen und den Bedürfnissen des Rasens.

## ART UNDWEISE DES GEBRAUCHES

Blattanwendung: Das Produkt muss ins Wasser verdünnt und ebenmäßig auf die Vegetation zerstäubt werden. Wichtig ist, dass die Lösung ebenmäßig verteilt wird, sodass der homogene Überzug und damit die mangelfreie Funktionalität des Produkts garantiert wird. Beim Gebrauch wird die Verwendung von Hochdrucksystemen empfohlen. Die Lösung mit pH 6 und am liebsten mit organischen Säuren (Zitronensäure, Essigsäure) säuern. Während der kühleren Uhrzeiten des Tages verwenden. Bei Wind nicht anwenden. Die optimale Temperatur ist zwischen 18°C und 28°C. Während der Uhrzeiten des Tages anwenden, die die besten Bedingungen garantieren (mit hohen Temperaturen während des Tages, abends anwenden; mit sehr niedrigen Temperaturen während der Nacht, morgens anwenden). Wurzelanwendung: auf feuchtes Land anwenden, keine hohe Wasservolumen verwenden, um die Auswaschung zu vermeiden; einen aus organischer Substanz reichen Düng mischen (z.B. Fleischabschabungen oder Vinasse 2-3 kg/ha).

## VERTRÄGLICHKEIT UND ANWEISUNGEN

Das Produkt kann allein verwendet werden. Das Produkt ist im Allgemeinen kompatibel mit Düng, Insektiziden, Akariziden, Nematiziden und Fungiziden, abgesehen von stark sauren (pH<3,0) oder alkalischen (pH>8,5) Produkten. Um den höchsten Wirkungsgrad zu garantieren, wird es empfohlen, nicht mit Kupferprodukten zu mischen und die Anwendungen zumindest von 48/72 Stunden zu distanzieren. Es wird auf jeden Fall empfohlen, vor der Massenanwendung Tests der Mischungen auf die Pflanzungen auszuführen. Es wird empfohlen, nach der Anwendung mit Wasser und eventuellen spezifischen Reinigungsmitteln die verwendete Einrichtung gut zu waschen, um die Polymerisation des Produkts zu vermeiden. Sie könnte die Düsen verstopfen. Der Hersteller und der Verteiler ablehnen jede Verantwortung für falsche Aufbewahrung, Bearbeitung und Anwendung des Produkts.

## AUFBEWAHRUNG

Die Verpackung an einem trockenen, kühlen und belüfteten Ort lagern; nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen. Bei Temperaturen

Art organisches Düngers: Einfacher unkompostierter Pflanzendünger Mykorrhiza-Inhalt (Glomus spp.): 0,005 %. Inhalt von Rhizosphärenbakterien (Bacillus subtilis, B.licheniformis, B. amylolyquefaciens, B. megaterium, B. pumilus, B. simplex): 1x10<sup>8</sup> CFU/g.

Das Produkt enthält keine gentechnisch-veränderte und keine pathogene Organismen (Salmonelle, fäkalcoliforme Bakterien, aerobe mesophile Keime, Fadenvürmer). Das Produkt ist stabil bei gewöhnlichen Druck und gewöhnlicher Temperatur. Bei einer Temperatur zwischen 4°C und 35°C aufbewahren. Bei ausgelaufener Flüssigkeit mit Sägemehl und/oder Sand entfernen.

## IN BIOLOGISCHER LANDWIRTSCHAFT ERLAUBT

Rohstoff e: Autorisierte Bakterien nach Maßgabe Artikels 3 (4) der Verordnung (EG) Nr. 889/2008, aus nach dem Fällen nicht gespritztem Holz hergestellter Dünger, Wurzeln von Mohrenhirschen. In Übereinstimmung mit dem italienischen Gesetz D.lgs 75/2010, Anhang 6 vermarktet in Übereinstimmung mit dem Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union; gemäß der Verordnung (EG) Nr. 764/2008.

## GEBRAUCHSMENGEN

Das Produkt wirkt auf den Pflanzenstoffwechsel. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, ist eine achtsame Anwendung deswegen nötig. Das Produkt behält seinen maximalen Wirkungsgrad 5/7 Tage bei.

## GEMÜSE, ERDBEERE IM GEWÄCHSHAUS

Blattanwendung: 200-250 ml/hl (2 L/ha min.), wenn nötig jede 7/15 Tage. Wurzelanwendung: 2,5 L/ha, beim Umpflanzen (Saat) und nach 15 Tagen mit 1,5 L/ha wieder machen, wenn nötig jede 20 Tage anwenden.

## GEMÜSE, ERDBEERE IM FREILAND

Blattanwendung: 250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), wenn nötig jede 7/15 Tage. Wurzelanwendung: 2,5-3,0 L/ha, beim Umpflanzen (Saat) und nach 15 Tagen mit 1,5 L/ha wieder machen, wenn nötig alle 20 Tage anwenden.

## OBSTBAU

Blattanwendung: 250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), bei voller Blüte und während der Vorentezeit wenn nötig. Wurzelanwendung: 1,5 L/ha, beim Umpflanzen (Keimung) und nach 30 Tagen mit 1,5 L/ha wieder machen.

## WEINREBE, TAFELTRAUBE UND HOPFEN

Blattanwendung: 250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), vor der Schließung der Trauben, in der Reifephase und während der Vorentezeit wenn nötig.

zwischen 4° und 35 °C aufbewahren. Die Verpackung hermetisch schließen, wenn sie teilweise verwendet wurde. Nicht einfrieren. Nicht präventiv mischen und nicht verdünnt aufbewahren. Als Schüttgut nicht verkaufen. Der Behälter darf nicht wiederverwendet werden. Der vollständig ausgeleerte Behälter darf nicht in die Umwelt geworfen werden. Gemäß den geltenden Normen entsorgen.

**PFLANZUNGEN:** Gemüse: Knoblauch, Spargel, Mangold, Rote Beete, Broccolo, Kaper, Artischocke, Distel, Möhre, Blumenkohl, Rosenkohl, Weißkohl, Wirsing, Kichererbsen, Gurke, Rübengrün, Zwiebel, Bohnen, grüne Bohnen, Saubohnen, Fenchel, Salate (Zichorien, Puntarelle, Kresse, Kopfsalate, Vogerlsalat, Radicchio, Rucola, Feldsalat, Löwenzahn), Linsen, Aubergine, Kartoffel, Paprika, Erbse, Tomate, Lauch, Kohlrabi, Radieschen, Schalotte, Schwarzwurzel, Sellerie, Knollensellerie, Spinat, Kürbis, Zucchini. Obstbau: Strahlengriffel, Aprikosenbaum, Lampionblume, Agrumen (Orangenbaum, Zeder, Bitterorangenbaum, Kumquat, Limette, Zitronen, Mandarine, Klementine, Grapefruit), Cashewbaum, Ananas, Erdnuss, Scharfzahniger Strahlengriffel, Avocado, Babaco, Bananenbaum, Kakibaum, Kastanienbaum, Kirschenbaum, Kokospalme, Wassermelone, Dattelpalme, Fejoa, Feige, Kaktusfeige, Erdbeere, Kiwano, Litschi, Mangobaum, Mandelbaum, Mangostane, Apfelbaum, Granatapfel, Melone, Japanische Wollmispel, Haselnuss, Walnuss, Paranus, Papaya, Passionsblume, Birnbaum, Pfirsichbaum und Nektarine, kleine Früchte (Himbeere, Heidelbeere, Mittelmeer-Brombeere, Johannisbeere), Pinienkern, Pistazie, Pflaume, Weinrebe und Tafeltraube. Küchenkräuter: Lorbeer, Dill, Basilikum, Koriander, Estragon, Ysop, Majoran, Minze, Myrte, Origanum, Petersilie, Rosmarin, Salbei, Safran. Industriepflanzen: Hafer, Dinkel, Weizen, Buchweizen, Kamut, Mais, Gerste, Roggen, Soja, eiweißhaltige Erbsen, Tabakpflanze, Sonnenblume, Blumenzucht, Zierpflanzen. Rasen.

## VORSICHTIG MANIPULIEREN

EUH 401 – Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P270 – Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P280 – Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

VOR DEM GEBRAUCH SCHÜTTELN.



11

Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

**GENETTI ECO**  
green farming

**Produzent:** Genetti ECO vGmbH  
Goldeggstr. 2, 39011 Lana (BZ)  
info@genettieco.com  
www.genettieco.com